



# HESSISCHER LANDTAG

12.11.2012

Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen

**Änderungsantrag  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die  
Haushaltsjahre 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014)  
Drucksache 18/5926**

Inhalt des Antrags: **Förderprodukt 09 "Die Kommunen in ihren  
sozialen Aufgaben stärken" (Sozialbudget)**

Einzelplan **08** **Hessisches Sozialministerium**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 08 Sozialbudget NEU  
Buchungskreis: 2795

Förderproduktnummer 09 NEU  
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Kommunalisierung sozialer Hilfen

	Veränderung		
	von	um	auf
<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Leistungsplan 2013:</b>			
<b>Gesamtkosten</b>	0,0	+13.795,7	13.795,7

	Veränderung		
	von	um	auf
<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Leistungsplan 2014:</b>			
<b>Gesamtkosten</b>	0,0	+13.795,7	13.795,7

**Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

**Begründung des Änderungsantrags:**

Das Förderprodukt dient dazu:

Gerechte Teilhabe für alle entscheidet sich maßgeblich vor Ort in den Kommunen. Kommunen sind aufgrund ihrer Nähe zu den Bürgerinnen und Bürgern und ihren vielfältigen Angeboten zusammen mit den Wohlfahrtsverbänden besonders geeignet individuelle Hilfestellung in schwierigen Lebenslagen zu geben. Für uns setzt deshalb eine ermöglichende Sozialpolitik eine Stärkung der sozialen Aufgaben der Kommune voraus. Wir setzen uns ein für einen handlungsfähigen Staat und starke öffentliche Institutionen, die soziale Barrieren abbauen und Menschen in einem selbstbestimmten Leben unterstützen. Dafür brauchen wir eine Neuorientierung in den sozialpolitischen Verantwortlichkeiten von Bund, Land und Kommunen und klare Definitionen der sozialen Aufgaben auf Landesebene und den Kommunen.

Wir setzen uns deshalb für einen neuen Sozialvertrag zwischen dem Land, den Kommunen und den Wohlfahrtsverbänden ein. Die Kommunalisierung sozialer Hilfen wollen wir vor diesem Hintergrund neu ausrichten um die vorhandenen Finanzmittel zielgerichtet und ergebnisorientiert einzusetzen. Um alle Kommunen in die Lage zu versetzen ihre Aufgaben wahrnehmen zu können wollen wir den Kommunalen Finanzausgleich modernisieren und ihn zu einem leistungsfähigen Finanzverbund ausbauen.

Wiesbaden, 12.11.2012

Für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Tarek Al-Wazir**